

Neues von den Rolli-Seglern

(HG) Für die „Wappen von Ueckermünde“ und „Greif von Ueckermünde“ startete die Saison 2020 mit einer gemeinsamen Tour im Juni. Nach langer Recherche und Überlegung stand das Hygienekonzept fest und es konnte mit einer stark begrenzten Crew und viel Abstand gesegelt werden. Im Laufe des Sommers konnten im Rahmen der Jugendarbeit die Schiffe voll besetzt werden. Das Konzept ging auf und durch die geringen Infektionszahlen sind alle gesund über die Saison gekommen.

Von 27 Buchungen und Reservierungen sind am Ende nur 14 Touren übrig geblieben. Mit dem Jahresabschluss wird sich zeigen, wie groß das wirtschaftliche Defizit ist. Das Interesse am Rollisegler ist nach wie vor ungebrochen. So ist das Schiff mit vielen interessanten Gruppen im aktuellen Jahr nahezu ausgebucht. Gerade einmal zwei Wochen sind in dieser Saison noch offen.

Seit knapp zwei Jahren arbeitet der Förderverein an einer großen Wertzeit für den Rollisegler. So wurde Anfang 2019 das Schiff durch verschiedene Werften begutachtet und eine Kosteneinschätzung vorgenommen. Die stolze Summe von 350.000 Euro stand nun im Raum und der Förderverein startete einen Spendenaufruf und der Akquise von Fördermitteln. Seitdem sind viele Spenden von Privatpersonen und Unternehmen eingegangen. Dafür bedankt sich der Verein bei allen Spendern herzlich. Im August 2020 kam Vorpommerns Staatssekretär Patrick Dahle mann mit guten Nachrichten an Bord. Das Land fördert das Werftvorhaben

mit insgesamt 70.000 Euro, davon kommen 25.000 Euro aus dem Strategiefonds und 45.000 Euro aus dem Vorpommern-Fonds. Der erste Schritt war damit getan. Bei weiteren Förderanträgen wurde der Förderverein leider durch Corona ausgebremst. Viele Ausschreibungen werden nun erst zum neuen Jahr entschieden. Es bleibt also weiterhin spannend!

Der Förderverein der Rollisegler hat einen neuen Vorstand gewählt. Am 10. Oktober 2020 wurden in der Mitgliederversammlung folgende Personen in den Vorstand berufen: Marcus Zeipelt (Erster Vorsitzender), Torsten Heinrich (Zweiter Vorsitzender), Georg Führer (Schatzmeister), Horst Gollatz (Beisitzer) und Frank Nietzold (Beisitzer). Die Rollisegler gratulieren allen Mitgliedern des Vorstandes herzlich

zu ihren neuen Posten und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Nicht nur im Vorstand des Fördervereins hat sich Einiges getan, auch sonst hat der Verein einige neue Mitglieder zu verzeichnen. Der Verein begrüßt diese Entwicklung sehr und freut sich über die Unterstützung für das Projekt Rollisegler.

Die Digitalisierung hat auch im Verein Einzug gehalten. Durch eine IT-Spende der Firma Microsoft wird nun über den Cloud-Dienst Microsoft 365 die Zusammenarbeit aus der Ferne möglich. Mit der App „Teams“ können sich nun alle Interessierten, aktiven Unterstützer und Mitglieder ganz einfach vernetzen und das Projekt Rollisegler aktiv mitgestalten. Zum Mitmachen genügt eine kurze Mail mit dem Stichwort TEAMS an info@rollisegler.de



Der Förderverein „Jugendsegelyacht Greif von Ueckermünde“ informiert

(RH) In der letzten Woche wurden einige kleinere Schäden an der farblichen Konservierung des Großmastes ausgebessert. Die Vereinsmitglieder Rüdiger Bornemann, Jonathan Volker und Eckhard Budy hatten sich dafür zur Verfügung gestellt, wobei Jonathan, genannt Jonny, der Mann im Masttopp war. Der Jüngste musste hoch. Im neuen Jahr soll noch von den drei Genannten die Anzeige des Trinkwassertanks repariert werden. Außerdem wird die Vorschiff-Einstiegs Luke ganz neu angefertigt und mit einer neuen Gasdruckfeder ausgestattet, was die Sicherheit beim Ein- und Ausstieg enorm erhöht. Auch die achtere Einstiegs Luke wird überarbeitet.

So Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht, erfolgen im April wieder die obligatorischen zwei Arbeitseinsätze zur Klarmachung für die neue Saison. Dann würde, zumindest theoretisch, einer erfolgreichen Saison auf dem ausgebuchten Schiff nichts mehr im Wege stehen. Vorher erfolgt aber noch eine Besichtigung des Schiffes durch die Berufsgenossenschaft Transport und Verkehr, Abteilung Schiffssicherheit, Referat Nautik zur Sicherheitsklassifizierung.

Für seinen herausragenden Einsatz in den letzten Jahren wurde Vereinsmitglied Rüdiger Bornemann mit dem Ehrenamtspreis des Landkreises Vorpommern-Greifswald ausgezeichnet. Die Vereinsmitglieder sagen vielen Dank für seine ständige Einsatzbereitschaft, wenn es

um die Greif geht und herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung. Für das Jahr 2021 ist das Schiff ausgebucht und wenn Corona nicht wieder „zuschlägt“, kann man optimistisch in dieses neue Jahr schauen und verlorene Einnahmen wenigstens zum Teil wieder ausgleichen.



Foto: Eckhard Budy